

PRESSEMELDUNG

12.07.2010

Die Farben der Blumen

Naturwissenschaftliches Frühförderkonzept des Hans-Böckler-Berufskollegs im Auswahlverfahren für das europäische Science-on-Stage-Festival

„Die Farben der Blumen“ – so lautet der Titel ein für das Frühförderzentrum am Hans-Böckler-Berufskolleg entwickeltes Unterrichtskonzept. Kinder sollen sich auf unterschiedlichen Ebenen mit Blüten und Blütenfarben auseinandersetzen. Zunächst nähern sich die Kinder den Pflanzen auf biologischer Ebene, indem Pflanzen in kindgerechter Form bestimmt werden. Anschließend steht das Experimentieren im Mittelpunkt, wobei Kinder beobachten, wie sich Blütenfarben unter bestimmten Einflüssen verändern. Zum Abschluss werden Pflanzenfarben selbst hergestellt und kreativ verarbeitet.

„Das Projekt verknüpft verschiedene Bildungsbereiche miteinander“, erläutert Fachlehrerin und Projektbetreuerin Eva Boi, „es fördert die Selbsttätigkeit der Kinder und leistet einen Beitrag zur naturwissenschaftlichen Bildung im Kindergarten. Die Erzieherin/ der Erzieher nimmt eine Rolle als Lernbegleiter ein und unterstützt durch kommunikative Akzente die kognitive Entwicklung der Kinder.“

Dieses Konzept überzeugte auch die Kommission zum nationalen Auswahlverfahren des europäischen Science-on-Stage-Festivals, das vom 16.-19.04.2011 in Kopenhagen stattfinden wird. Im Fachschwerpunkt „Naturwissenschaften in Kindergarten und Grundschule“ kann sich das Projekt nun am 1. Oktober in Berlin einer Jury präsentieren, die dann geeignete naturwissenschaftliche Unterrichtskonzepte für das europäische Science-on-Stage-Festival aussucht.

Der Verein Science on Stage Deutschland mit Sitz in Berlin hat sich zum Ziel gesetzt, durch unterschiedliche Aktivitäten den europäischen Austausch zwischen naturwissenschaftlichen Lehrkräften voranzutreiben.

Die Lehrkräfte am Hans-Böckler-Berufskolleg sehen in den Einsatzmöglichkeiten des Frühförderzentrums die große Chance, naturwissenschaftliche Bildungsprozesse im Elementarbereich zu unterstützen. Dies geschieht sowohl in der Erzieher- und Kinderpflegerausbildung als auch durch verschiedene Fortbildungen. Auch werden Kindergartengruppen zum Experimentieren ins Frühförderzentrum eingeladen.

Kontakt für die Presse:

Leo Hansen

Tel: 02365 – 9195 - 0

email: leonhard.hansen@hbbk-marl.de

www.hbbk.net